

Fördermöglichkeiten für den Mittelstand

Informationsveranstaltung
der Nationalen Kontaktstelle Verkehr

Friedhelm Forge
München, 24. April 2009

- EU-Programme
- Förderalternativen
- Unterstützung und Beratung

EU-Förderprogramme

- Marco Polo
- Programme der DG TREN
- Competitiveness & Innovation Programme – CIP
- Lebenslanges Lernen
- Sonstige Alternativen

- Verlagerung von Gütertransporten weg von der Straße
- Überwindung struktureller Hindernisse im europäischen Güterverkehr
- „Meeresautobahnen“ für den Kurzstreckenseeverkehr
- Verkehrsvermeidung durch Einführung intelligenter, innovativer Logistiksysteme.
- gemeinsame Lernaktionen in Sachen Güterlogistik



- Realisierung des transeuropäischen Verkehrsnetzes kosten nach neuen Schätzungen der EG-Kommission bis 2020 auf rd. 500 Mrd. €
- Anstieg Güterverkehr bis 2020 um 34%
- Verkehrsnetze müssen integriert sein und „intelligent“



Ziele:

- Vernetzung im Binnenmarkt
- Vereinheitlichung der Verkehrssysteme
- Verbesserung von Energie- und Telekommunikationsinfrastrukturen
- Entwicklung des zivilen Satellitennavigationssystem Galileo
- Investitionsvorhaben und Studien



http://ec.europa.eu/transport/index_en.htm

Innovative Informations-/Kommunikationstechnologien zur Politikunterstützung

- Marktdurchdringung
- Nutzung der IKT (Bürger, Behörden, Unternehmen/KMU)
- Pilotprojekte, zur Einführung innovativer IKT-gestützter Dienste und Produkte
- Thematische Netzwerke

Ökoinnovationen

- Demonstration und Marktdurchdringung
- Materialrecycling, Bau, Nahrungsmittel, Dienstleistungen für Unternehmen (EMAS etc.)
- Einzelantrag möglich
- Beispiele: EMAS in Transportunternehmen, Nutzung gebrauchter Speisefette als Biotreibstoffe

Intelligente Energie Europa II

- Abbau nichttechnologischer Hürden
- Erhöhte Akzeptanz erneuerbarer Energien
- Beispiele:
 - Aufbau lokaler Lieferketten für Biodiesel
 - Trainingsmaßnahmen für Kunden oder Zulieferer
- Demonstrationsprojekte, Netzwerke, Agenturen

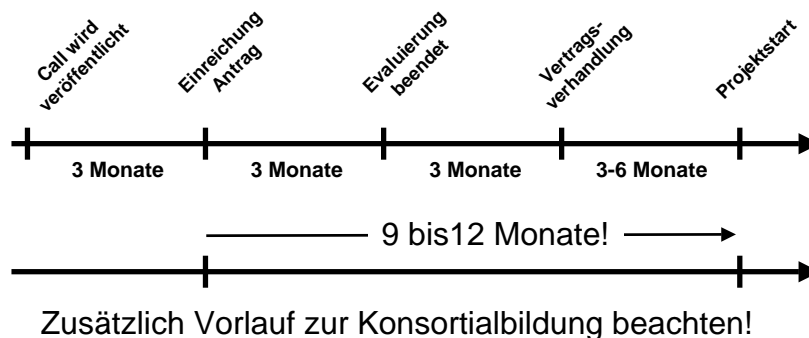
Lebenslanges Lernen

- Transnationaler Austausch und Netzwerke im Bereich Aus- und Weiterbildung
- Individuelle Auslandsaufenthalte in der beruflichen Aus- und Weiterbildung
- Trainingsmaßnahmen im europäischen Ausland für Arbeitslose und Arbeitsuchende
- Transfer von innovativen Ergebnissen, Produkten und Konzepten
- Netzwerke, Bildung von Expertenverbände

Strukturfonds (2007-2013)

- Förderung wirtschaftlich schwacher Regionen in der EU
- EFRE:
 - Technologietransfer, Umweltforschung, Umweltschutz
 - Fremdenverkehrs- und Verkehrsinfrastrukturen
 - Rationellere Energiegewinnung und –verwendung
- ELER: Wettbewerbsfähigkeit der Land- und Forstwirtschaft
- ESF: Anpassungsfähigkeit von KMU, Humankapital
- EFF: Verarbeitung und Vermarktung von Fischen
- Interreg IV in Bayern: u.a. Innovation, Verkehrsanbindungen, Informations-/Kommunikationstechnologien für ländliche Regionen, Netzwerke

- Central Asia Invest: Kooperationsbörsen und Unternehmertreffen in Kasachstan, Kirgizstan, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan
- Switch Asia: Technologietransfer von umweltschonenden und energieeffizienten Produktionstechnologien
- Trainingskurse in Japan und Korea für Manager
- IPA (Instrument for Pre-Accession): u.a. Regionale Entwicklung (Transportwesen, Umwelt)
- ENPI (European Neighbourhood Policy Instrument): u.a. Umwelt, Energie, Verkehr
- EuropeAid: u.a. Infrastrukturen



Programme des Bundes

- Forschung- und Entwicklung, Innovation:
Fachprogramme des BMBF
(z.B. Mobilität und Verkehrstechnologien,...)
- Forschung- und Entwicklung, Innovation für KMU:
Förderprogramme des BMWI (z.B. ZIM)
- Deutsche Bundesstiftung Umwelt
- Außenwirtschaftsförderung: Finanzierungen durch KfW,
Investitionsfinanzierung, Garantien für Exportkredite und
Investitionsgarantien, Auslandsmessen, PPP, BfAI, AHK,
Unternehmertreffen, Internetportale (ixpos, e-trade-center)

Programme des Freistaats

- Forschung- und Entwicklung, Innovation:
z.B. Nachwachsende Rohstoffe, IKT, Mikrosystemtechnik,
Unternehmensgründung, Energie)
- Außenwirtschaftsförderung: Finanzierungen durch LfA,
Markterschließung, Go International, Delegationsreisen,
Messebeteiligungsprogramm, Außenwirtschaftszentrum
Bayern, Auslandsrepräsentanzen, Internetportale
(www.auwi-bayern.de, www.een-bayern.de),
Bayern – Fit for Partnership, Cluster...

1. Beweglichkeitstraining:
Richtiges Konditionsprogramm zu Ihrem „Spiel“ suchen!
2. Ein Spiel dauert 90 Minuten:
Zeithorizont einer Antragstellung beachten!
3. Doppelpass oder Alleingang:
Kooperationen möglich oder nicht?
4. Wo ist der Anspielpartner:
Partner suchen und finden!
5. Optimales Spielsystem:
Jeder Partner hat seine Aufgaben!

6. Torschusstraining:
Pre-Proposal-Checks nutzen!
7. Vorm Anpfiff auf dem Platz sein:
Antrag rechtzeitig einreichen!
8. Spielbeobachtung - Was pfeift der Schiedsrichter:
Gutachterbericht gibt wichtige Infos!
9. Antrag abgelehnt:
Den „zweiten Ball“ nutzen!
10. Seien Sie eine „Pfeife“:
Werden Sie Gutachter!
11. Der Trainer weiss, wie's geht!
Externe Beratungsexpertise nutzen!

Ein starkes Team für Europa...

- **500 Partnerorganisationen** in fast **40 Ländern**
 - 27 EU-Mitgliedsstaaten
 - Assoziierte Staaten
 - ⇒ Island, Israel, Norwegen
 - Beitrittskandidatenländer
 - ⇒ Kroatien, Mazedonien, Türkei
 - Korrespondenzzentren
 - ⇒ Armenien, Chile, Schweiz etc.
- Mehr als **4.000 erfahrene Experten**
- **13 Konsortien** in Deutschland mit **57 Partnern**



“The world’s largest network - helping business to improve and innovate through partnering and advice”

Internet: <http://www.enterprise-europe-network.ec.europa.eu>

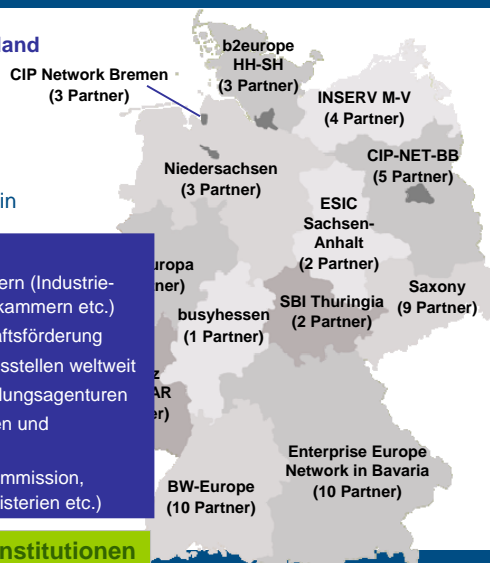
EU-Beratungsnetze in Deutschland

1. Baden-Württemberg
2. **Bayern**
3. Berlin & Brandenburg
4. Bremen
5. Hamburg & Schleswig-Holstein
6. Hessen

Welche Organisationen?

- nationale und internationale Kammern (Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern etc.)
- regionale Institutionen der Wirtschaftsförderung
- 80 Außenwirtschafts-/Außenhandelsstellen weltweit
- regionale Innovations- und Entwicklungsagenturen
- Technologiezentren an Hochschulen und Forschungsnetzwerke etc.
- politische Akteure (Europäische Kommission, Ländervertretungen in Brüssel, Ministerien etc.)

⇒ 57 Institutionen



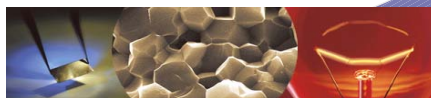
A) Unterstützung bei der Erschließung neuer Märkte in Europa

- Informationen zur Markterschließung und Auftragsabwicklung in der EU
- EU-Fördermittelberatung
- Informationen zu europaweiten Ausschreibungen
- Kooperationsvermittlung von Partnern in Europa
- Feedback an die Kommission über Probleme im Binnenmarkt



B) Unterstützung beim Technologie- und Wissenstransfer in Europa

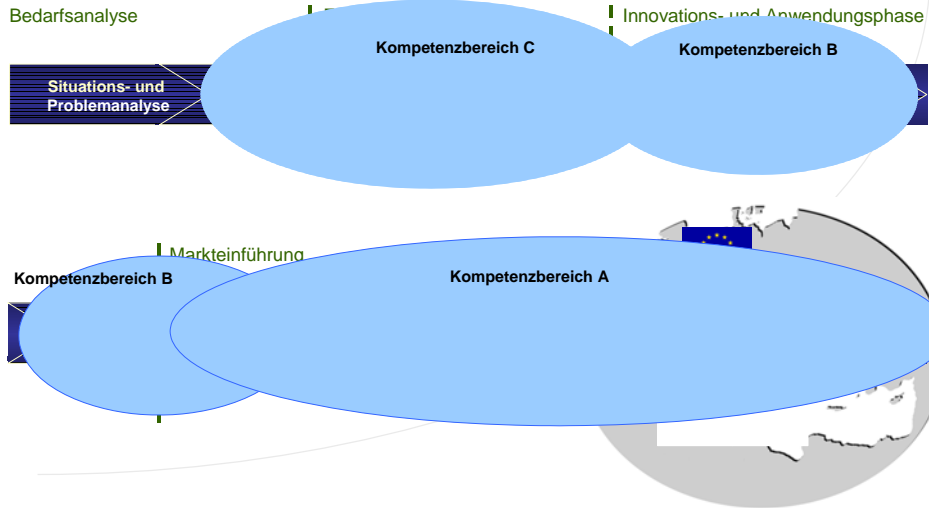
- Informationen über EU-Unterstützungsprogramme für den Innovations-, Wissens- und Technologietransfer in die Wirtschaft
- Unterstützung bei der wirtschaftlichen Nutzung von EU-Forschungsergebnissen
- Organisation von Kooperationsveranstaltungen in europäischen Partnerregionen



C) Förderung der Beteiligung von kleinen und mittelständischen Unternehmen am 7. Forschungsrahmenprogramm der EU

- Durchführung von Informationsveranstaltungen und Workshops
- Einzelberatung zu EU-Förderprogrammen im Bereich Forschung und Entwicklung
- Unterstützung bei der Antragstellung und beim Projektmanagement insbesondere im 7. FRP





Enterprise Europe Network - Immer die richtige Tür im Europageschäft:

Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen!

Friedhelm Forge, Telefon 089 5116-676, forge@muenchen.ihk.de
 IHK für München und Oberbayern, Max-Joseph-Straße 2, 80333 München
www.een-bayern.de



Ihre Partner in Bayern

